



**Eigenbetrieb für Gebäude-
und Umweltmanagement**

PROJEKTSTATUSBERICHTE

II/2019

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	02-5-000 Freianlagen bei Mensa; Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	Eßmann, Gärtner, Nieper Architekten, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Nach der Abstimmung mit den Schulen Edward Flanagan (EFS) und Joachim-Schumann (JSS) zur Umzäunung des Gesamtcampus erfolgten weitere Abstimmungen mit dem Ersten Kreisbeigeordneten, den Vereinen und der Stadt Babenhausen. Ergebnis ist die Durchführung einer zusätzlichen Maßnahme zur alternativen Erschließung der Sporthallen über städtischen Grund; Vom Bereich der Heizzentrale bis zum Eingang der Sporthallen wird ein vorhandener Feldweg umgebaut und entlang einer Baumreihe auf dem Schulgelände eine Straße gebaut (B=6m). Zusätzlich erfolgt der Ausbau des Feldwegs zur Straße bis zur Gersprenz als Straße (B=4m). Derzeit befindet sich die Ausschreibung für die Planungsleistung in Vorbereitung.

In den Freianlagen werden zur Zeit Versorgungsleitungen (Wasser, Strom, Nahwärme, etc.) verlegt, die für die Versorgung des Neubaus und der Freianlagen erforderlich sind.

PROJEKTÄNDERUNG

Änderungen in den Außenanlagen ergeben sich durch komplexe undokumentierte Leitungsführungen auf dem Schulgelände. Festgestellt wurden Kollisionen neu geplanter Kanäle mit unbekanntem Bestandskanälen. Resultierend ergeben sich Bestandserkundungen mittels Suchschürfungen, Kamerabefahrungen und Vermessungsleistungen. Die Anbindung der Entwässerung des Neubaus an den Bestand verzögert sich hierdurch.

Im Bereich des geplanten Müllplatzes wurden über lange Strecken horizontal verlaufende Baumwurzeln der großen Platane am Fahrradstellplatz gefunden. Die Platane wurde begutachtet und als erhaltenswert eingestuft. Da die Wurzeln zu dicht an der Oberfläche liegen, ist eine notwendige Pflasterung des Müllplatzes nicht an der geplanten Stelle ausführbar. Der Müllplatz wird von der Nord- auf die Ostseite des Betriebshofs verlegt.

PROJEKTAUSBLICK

Die Planung der Straße zu den Sporthallen soll bis Ende 2019 abgeschlossen werden. Bis zum Beginn der nächsten Vegetationsperiode (01.03.2020) sollen erforderliche Baumfällungen erfolgen. Parallel soll die Ausschreibung für die Ausführung des Straßenbaus erfolgen. Die Umsetzung ist für das Frühjahr 2020 vorgesehen.

Bis Ende September 2019 sollen die Versorgungsleitungen zur Anbindung der neuen Mensa verlegt werden. Die Vorplanung für den Bereich zwischen Mensa und EFS wurde wieder aufgenommen.

Da-Di-Werk Gebäudemanagement_Dokumentationsunterlagen Ausgabe 02/2019



Zustand Eingangssituation Sporthallen



Geplante Straßenführung



Luftbild zur Straßenführung

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	02-5-000 Freianlagen bei Mensa; Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	Eßmann, Gärtner, Nieper Architekten, Darmstadt

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100	0	0	
KG 200	120.000	200.000	200.000
KG 300	0	20.000	20.000
KG 400	0	80.000	80.000
KG 500	1.340.000	2.200.000	2.200.000
KG 600		0	
KG 700	440.000	600.000	600.000
Summe	1.900.000	3.100.000	3.100.000
KG 600*	0	0	

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINEN

Abschluss Lph 2	10/2019
Baugenehmigung	05/2020
Beginn Abbruch alte Mensa	03/2021
Fertigstellung Freianlagen	12/2021



Liegenschaftsauszug



Städtischer Feldweg vor Umbau zur Straße

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	02-5-014 Multifunktionsgebäude, Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	Eßmann, Gärtner, Nieper Architekten, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Der Rohbau des Mensagebäudes wurde Ende Juni 2019 fertiggestellt. Im Juli 2019 wird der Rohbau des Betriebshofs errichtet. Nach Aufhebung der Ausschreibung für die Fassadenarbeiten wurde ein EU-Verhandlungsverfahren durchgeführt, das bis Ende August 2019 abgeschlossen werden soll.

PROJEKTÄNDERUNG

Mit Fertigstellung der Rohbauarbeiten wird es zu einem Baustillstand kommen, der voraussichtlich bis Oktober 2019 dauern wird. Grund sind fehlende Folgegewerke, insbesondere fehlt ein Fassadenbauer.

Der Kostenstand entspricht dem vom März 2019.

PROJEKTAUSBLICK

Im Juli 2019 wird der Rohbau des Betriebshofs errichtet. Durch die Festlegung der weiteren Vergabetermine Ende Juni 2019 kann eine Fortschreibung des Bauterminplans erfolgen. Die Fertigstellung des Gebäudes verschiebt sich in den Herbst 2020.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100	0	0	
KG 200	0	0	
KG 300	3.570.000	5.800.000	5.800.000
KG 400	3.460.000	3.730.000	3.730.000
KG 500		0	
KG 600		0	
KG 700	2.110.000	2.110.000	2.110.000
Summe	9.140.000	11.640.000	11.640.000
<i>KG 600*</i>	<i>0</i>	<i>137.000</i>	<i>137.000</i>

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINE

Baubeginn	11/2018
Fertigstellung regendichte Hülle	04/2020
Abnahme Bauaufsicht	12/2020
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	03/2021



Decke über 1.OG / Aula



Blick auf die Aula; Südostseite



Anlieferung / Küche; Nordseite



Absprießung Decke Aula

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	02-X Neubau Grundschule in Holzmodulbauweise, Babenhausen
Projektleitung	B.A. Larissa Jaeger
Architekt / in	. / .

PROJEKTSTATUS

Derzeit erfolgen Verhandlungen für den geeigneten Standort zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und dem gegenwärtigen Eigentümer. Aktuell befindet sich das Verfahren für die Ermittlung eines Generalplaners in der Vorbereitung. Beim gewählten Verfahren handelt es sich um ein Vergabeverfahren mit Lösungsansätzen. Parallel dazu wird die Option untersucht, die Konzepte für die zukünftigen Holzmodulbauten aus 3D-Raumzellen innerhalb des Da-Di-Werks zu entwickeln.

PROJEKTÄNDERUNG

./.

PROJEKTAUSBLICK

./.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	375.000		
KG 300	5.469.000		
KG 400	5.330.000		
KG 500	2.182.500		
KG 600			
KG 700	2.643.500		
Summe	16.000.000	0	0

KG 600*

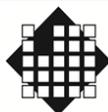
* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

Bei den Projektkosten handelt es sich um das aktuell angemeldete Budget aus dem Wirtschaftsplan 2019.

PROJEKTTERMINE

Vorbereitung Vergabeverfahren	05 / 2019
Vsl. Fertigstellung Neubau	2022 / 2023

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	04-7_Sanierung mit Brandschutzmaßnahmen, inkl. Schwimmbad + Turnhalle Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg
Projektleitung	Dipl. Ing. Andreas Arnold
Architekt / in	Schmidtmer Architekten, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Die Fertigstellung des Verwaltungsbereichs und des Lehrerzimmers ist im vollen Gange und voraussichtlich nach den Sommerferien 2019 bzw. mit Restarbeiten, bis Herbst 2019 abgeschlossen.

In den Lehrer-Sanitarräumen werden zurzeit die Fertigmontage der Objekte und die Malerarbeiten vorgenommen. Die Trockenbauarbeiten sind weitgehend abgeschlossen. Der Bodenleger beginnt in der 28.KW 2019 mit der Verlegung des Linoleums, sodass in der 30.KW 2019 die Teeküche für das Lehrerzimmer geliefert werden kann. Der Innenhof in der Verwaltung ist bereits fertiggestellt.

PROJEKTÄNDERUNG

Entgegen der Vereinbarung, die Baumaßnahme nur in den Schulferien umzusetzen, wird der letzte Bauabschnitt in nur einer Maßnahme, ohne Unterbrechung ausgeführt. Aufgrund der gegenseitigen Rücksichtnahme hat dies im letzten Bauabschnitt bislang gut geklappt.

PROJEKTAUSBLICK

./.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300	6.503.000	3.150.000	3.150.000
KG 400		2.500.000	2.500.000
KG 500		125.000	125.000
KG 600			
KG 700		900.000	900.000
Summe	6.503.000	6.675.000	6.675.000

KG 600*

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets

PROJEKTTERMINE

Baubeginn 2006
Fertigstellung / Übergabe Nutzer Sommer/Herbst 2019



Innenhof Verwaltung



Lehrerzimmer



Lehrerzimmer

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	08-2-005 Griesheim, Schiller-Schule, Bau einer Mensa mit zweistöckigem Betreuungsgebäude
Projektleitung	Heidrun Fritz
Architekt / in	werk.um architekten GbR, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Für die Schillerschule in Griesheim soll eine Mensa (für ca. 360 Essenstnehmer/90 Sitzplätze) mit zweistöckigem Betreuungsgebäude errichtet werden, da die Schule in den "Pakt für den Nachmittag" geht. Die Leistungsphase 3 inkl. deren Präsentation ist abgeschlossen. Der Bauantrag wurde gestellt.

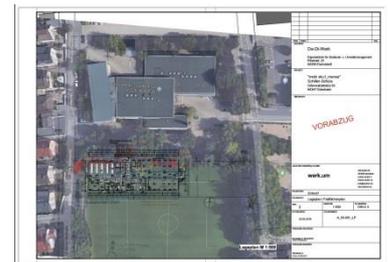
Das Grundstück wurde im Erbbaurecht von der Stadt Griesheim erworben. Der Vertragsabschluss fand am 26.04.2019 statt.

Die Kampfmittelsondierung auf dem Grundstück wurde ohne Befund abgeschlossen.

PROJEKTÄNDERUNG

Der Zeitpunkt der Gebäudefertigstellung wurde im Februar 2019 auf Weihnachtsferien 2019/2020 priorisiert. Der Lieferant des Gebäudes hat am 25. Juni 2019 dem Da-Di-Werk bekannt gegeben, dass der vertraglich vereinbarte Fertigstellungstermin wahrscheinlich nicht gehalten werden kann. Der Betreuungsbereich des Gebäudes kann bis zum Ende der Weihnachtsferien fertiggestellt werden, die Fertigstellung der Mensa wird wahrscheinlich zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. (bis zu 3 Monate später). Die Schulleitung der Schillerschule wurde über eine spätere Fertigstellung des Mensabereiches informiert.

Auf Grund der technischen Gebäudeausstattung, die auf den gesetzlichen Anforderungen basiert, wird es für die Kostengruppen 300 und 400 zu Kostensteigerungen kommen, die im Moment noch nicht genau beziffert sind. Zur techn. Gebäudeausstattung, die zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe noch nicht klar definiert war, gehören unter anderem zwei zentrale Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung, die sich auf dem Dach der Mensa befinden und für die Be- und Entlüftung des Speisebereiches sowie des Küchenbereiches zuständig sind. Als außenliegende Verschattung soll eine automatisch gesteuerte Sonnenschutzanlage in Form von Raffstores eingebaut werden. Die LED-Beleuchtung im Gebäude soll über KNX-Schalter und in allgemeinen, hochfrequentierten Bereichen mittels Präsenzmeldern geschaltet werden. Die Leuchten werden mittels eines BUS-Systemes an einen Überwachungscontroller angeschlossen. Die techn. Anbindung des Gebäudes erfolgt teilweise an bestehende Anlagen die sich in den Bestandsgebäuden befinden (Wasser, Strom, Daten, BMA) sowie teilweise durch direkte Anbindung an das vorhandene Gasversorgungsnetz. Die Schillerschule erhält eine eigene autarke



Übersichtsplan



Ansicht des geplanten Gebäudes



Erstellen der Bohr- und Sondierungslöcher im Baufeld



Kampfmittel-Sondierungsgerät

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	08-2-005 Griesheim, Schiller-Schule, Bau einer Mensa mit zweistöckigem Betreuungsgebäude
Projektleitung	Heidrun Fritz
Architekt / in	werk.um architekten GbR, Darmstadt

Heizungsanlage mittels Gasmotorwärmepumpe, die sich ebenfalls auf dem Dach der Mensa befindet.

PROJEKTAUSBLICK

Im Moment ist geplant, den Betreuungsbereich des Gebäudes nach den Weihnachtsferien 2019/2020 der Schule zur Nutzung zu übergeben. Ab den Sommerferien 2019 wird die Essensversorgung der Schillerschule in der benachbarten Hegelsberghalle stattfinden. Nach den Weihnachtsferien 2019/2020 wird für den fehlenden Mensabereich in den durch den Neubau freiwerdenden Betreuungsräumen ein Ersatzmensabereich eingerichtet.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100	0	0	0
KG 200	0	220.110	220.110
KG 300	2.049.500	2.110.700	2.110.700
KG 400	800.000	1.160.000	1.160.000
KG 500	350.000	80.000	80.000
KG 600	0	0	0
KG 700	150.000	100.000	100.000
Summe	3.349.500	3.670.810	3.670.810

KG 600*

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINE

Planungsbeginn	08/2017
Einreichung Bauantrag	06/2019
Projektverschiebung	06/2019
Baubeginn	07/2019
Fertigstellung/Übergabe Nutzer Betreuung	01/2020
Fertigstellung / Übergabe Nutzer Mensa	04/2020

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	08-3 Neubau und denkmalgerechte Sanierung der Carlo-Mierendorff-Schule, Griesheim
Projektleitung	Dipl.-Ing. Christina Hahn
Architekt / in	. / .

PROJEKTSTATUS

Das Architekturbüro Leinhäupl + Neuber aus Landshut setzte sich gegen das Büro Büro Kissler und Effgen aus Wiesbaden durch und erhielt den Zuschlag.

In Zusammenarbeit mit dem Büro Stadtbauplan Darmstadt findet aktuell das Vergabeverfahren für die Fachplanerleistungen statt. Voraussichtlich im Herbst 2019 steht das gesamte Planungsteam fest und es kann mit den Planung begonnen werden.



Luftaufnahme - CMS, Griesheim

PROJEKTÄNDERUNG

. / .

PROJEKTAUSBLICK

. / .

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	2.400.000		
KG 300	5.900.000		
KG 400	4.750.000		
KG 500	2.250.000		
KG 600			
KG 700	4.700.000		
Summe	20.000.000	0	0

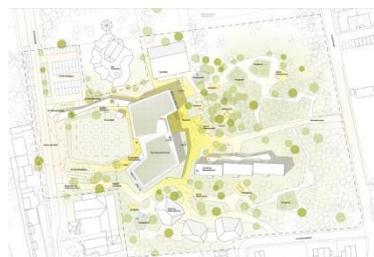
KG 600*

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

Bei den Projektkosten handelt es sich um das aktuell angemeldete Budget aus dem Wirtschaftsplan 2019.

PROJEKTTERMINE

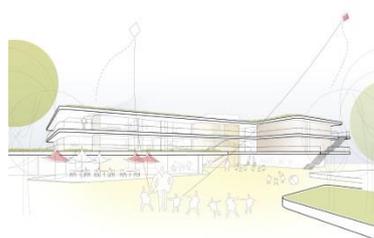
Vorstellung Architekten Preisträger Wettbewerb	03 / 2019
Vergabe Fachplanerleistungen	04 - 09 / 2019
Planungsbeginn	09 / 2019
Fertigstellung Neubau	12 / 2022



1. Preis - Architekturbüro Leinhäupl + Neuber GmbH



Gliederung der gemeinsamen Nutzungen im Erdgeschoss



S-förmige Konzept - dreigeschossig

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	08-7 Neubau Grundschule in Holzmodulbauweise, Griesheim
Projektleitung	Dipl.-Ing. Christina Hahn / B.A. Larissa Jaeger
Architekt / in	. / .

PROJEKTSTATUS

Aktuell befindet sich das Verfahren für die Ermittlung eines Generalplaners in der Vorbereitung. Beim gewählten Verfahren handelt es sich um ein Vergabeverfahren mit Lösungsansätzen. Parallel dazu wird die Option untersucht, die Konzepte für die zukünftigen Holzmodulbauten aus 3D-Raumzellen innerhalb des Da-Di-Werks zu entwickeln.



Luftaufnahme - Grundschule, Griesheim

PROJEKTÄNDERUNG

./.

PROJEKTAUSBLICK

./.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	450.000		
KG 300	5.034.000		
KG 400	4.940.000		
KG 500	2.925.000		
KG 600			
KG 700	2.651.000		
Summe	16.000.000	0	0
KG 600*			

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

Bei den Projektkosten handelt es sich um das aktuell angemeldete Budget aus dem Wirtschaftsplan 2019.

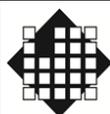
PROJEKTTERMINE

Vorbereitung Vergabeverfahren an Generalplaner	05 / 2019
Vsl. Fertigstellung Grundschule Griesheim	2022 / 2023



Beispiel Holzmodulbauweise - Quelle:
<https://www.erne.net/de/referenzen/reference-detail/reference-gymnasium-nord>

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	09-1-002 / Groß-Biebrau, Haslochbergschule, Umbau Hausmeisterwohnung zu Mensa
Projektleitung	Tanja Wiebel
Architekt / in	Braun und Resler Architekten, Erzhausen

PROJEKTSTATUS

Die ehemalige Hausmeisterwohnung wird im Rahmen des Pakts für den Ganzttag zu einer Ausgabemensa mit ca 70 Sitzplätzen umgebaut. Aufgrund der benötigten Platzanzahl wurde eine Erweiterung nötig, die bereits vom Denkmalamt bewilligt wurde. Die Mensa berücksichtigt auch den Wunsch nach Erhaltung der Lehrküche sowie der Zusatznutzung als Veranstaltungsraum.

PROJEKTÄNDERUNG

Es haben sich keine wesentlichen Änderungen des Projekts ergeben.

PROJEKTAUSBLICK

Aktuell wird die Leistungsphase 3 abgeschlossen.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300	600.000	600.000	600.000
KG 400	300.000	300.000	300.000
KG 500	50.000	50.000	50.000
KG 600	15.000	15.000	15.000
KG 700	250.000	250.000	250.000
Summe	1.215.000	1.215.000	1.215.000

KG 600*

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets

PROJEKTTERMINNE

Abschluss Lph 2
Abschluss Lph 3
Einreichung Bauantrag
Baubeginn

erfolgt
Mitte August 2019
Ende August 2019
1.Quartal / 2020



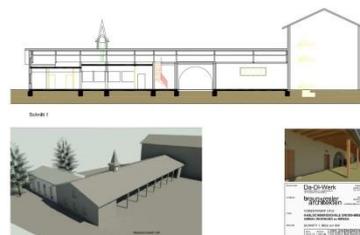
Grundriss Mensa mit Speisesaal und Anlieferung



Grundriss Variante



Ansicht des Zubaus vom Freiraum der Mensa



Perspektive Hausmeistergebäude komplett

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	09-1-005/ Neubau von 4 Betreuungsräumen in mobi sku:l Bauweise, Haslochbergschule, Groß-Bieberau
Projektleitung	Eva Jung
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Die Beauftragung des zweigeschossigen, ebenerdig erschlossenen Gebäudes ist erfolgt.

Aktuell wird der Bestandspavillon zurückgebaut. Die Arbeiten werden zum Ende der KW 28 abgeschlossen.

In den Sommerferien 2019 erfolgen weiterhin die Fundamentierungsarbeiten sowie die Erschließung und Anbindung der Haustechnik.

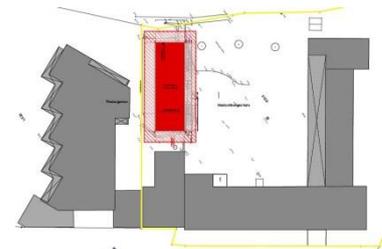


Übersichtsplan der Haslochbergschule

PROJEKTÄNDERUNG

Hinsichtlich der Planung gibt es keine Änderungen.

Material- und Farbauswahl für Fassade, Geländer und Bodenbelag müssen festgelegt werden.



Lageplan mit Abstandsflächen

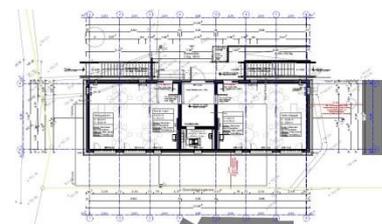
PROJEKTAUSBLICK

Der Zeitplan, der die Fertigstellung für Anfang Januar 2020 vorsieht, kann nach derzeitigem Kenntnisstand eingehalten werden.

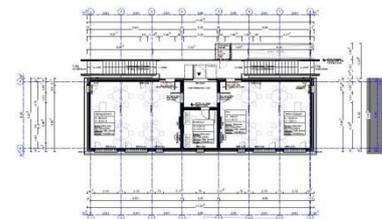
PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200		35.000	68.000
KG 300	525.000	558.000	525.000
KG 400	95.000	94.000	100.000
KG 500			
KG 600			
KG 700	80.000	81.000	80.000
Summe	700.000	768.000	773.000
KG 600*			

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets



Grundriss EG



Grundriss 1. OG

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	09-1-005/ Neubau von 4 Betreuungsräumen in mobi sku:l Bauweise, Haslochbergschule, Groß-Bieberau
Projektleitung	Eva Jung
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt

PROJEKTTERMINE

Abschluss Lph 3	04 / 2019
Einreichung Bauantrag	05 / 2019
Abbruch Bestandspavillon	07 / 2019
Baugenehmigung	07-08 / 2019
Herrichten Grundstück	07 / 2019
Fundamentarbeiten	07-08 / 2019
Ausführungs-, Werk- und Montageplanung GU	05-07 / 2019
Montage GU	10 / 2019
Inbetriebnahme	01 / 2020



Ansicht Nord / Pausenhof



Ansicht Süd / Kindergarten

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	09-2-003/-004/-001 Neuordnung NAWI-Bereich, Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau
Projektleitung	Dipl. Ing. Andreas Arnold (kommissarisch)
Architekt / in	Lorenz Architekten, Trebur

PROJEKTSTATUS

2.BA: 09-2-004 Sanierung und Neuordnung Physikbereich (Trakt D):
In den Sommerferien 2019 sollen die Demontage und die vorbereitende Montage der Heizungs-/Trinkwasserinstallationen und HK-Anschlussarbeiten im OG. umgesetzt werden.

Außerdem erfolgen der Rückbau der asbesthaltigen 2-flg. Tür zur Lüftungszentrale und die Rückbau-/Abbrucharbeiten im Serverraum. Im Anschluss wird der Serverraum mit einer T30 RS Tür, einer Bodenabdichtung, einem Hohlraumboden und einem Bodenbelag ausgestattet, sodass nach den diesjährigen Sommerferien der Serverraum wieder in Betrieb gehen kann.

Außenbereich NO: Die Treppenanlage mit Blockstufen + Rosten wird hergestellt. Der Zwischenstand Rampenanlage ist z.Z. noch ohne Pflaster.



Abbrucharbeiten im Serverraum

PROJEKTÄNDERUNG

./.

PROJEKTAUSBLICK

2.BA: 09-2-004 Physikbereich:

Für die Fertigung der Metallbau-, Innentür- und Außentürelemente läuft derzeit die Werkstattplanung. Die Rampen-Brüstungsgeländer befinden sich im Ausschreibungsverfahren.

3.BA: 09-2-001 Freie Lernlandschaft: Es wurde noch keine Entscheidung darüber getroffen, in welchem Umfang das Gebäude 001 saniert werden soll. Aufgrund des geänderten Leistungsumfangs werden die Planerleistungen neu ausgeschrieben.



Treppenanlage



Rampenanlage

PROJEKTKOSTEN

2.BA: 09-2-004 Physikbereich

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300	980.000	1.140.000	1.140.000
KG 400	525.000	990.000	990.000
KG 500	105.000	105.000	105.000
KG 600			
KG 700	510.000	670.000	670.000
Summe	2.120.000	2.905.000	2.905.000
KG 600*	185.000	185.000	185.000

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	09-2-003/-004/-001 Neuordnung NAWI-Bereich, Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau
Projektleitung	Dipl. Ing. Andreas Arnold (kommissarisch)
Architekt / in	Lorenz Architekten, Trebur

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

3.BA: 09-2-001 Freie Lernlandschaft

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100 - 700	3.000.000		
Summe	3.000.000		



Rampenanlage

PROJEKTTERMINE

2.BA: 09-2-004 Physikbereich

Abschluss Lph 3	07/2016
Einreichung Bauantrag	06/2016
Baugenehmigung	07/2017
Baubeginn	02/2018
Fertigstellung Außenanlage	11/2019
Abnahme Bauaufsicht	03/2020
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	04/2020

3.BA: 09-2-001 Freie Lernlandschaft

Abschluss Lph 2	06/2019
Abschluss Lph 3	08/2019
Einreichung Bauantrag	09/2019
Baugenehmigung	03/2020
Baubeginn	05/2020
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	09/2021

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-2-08 Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt, Grundhafte energetische Sanierung
Projektleitung	Dipl.-Ing. Florian Mieden
Architekt / in	Christl + Bruchhäuser GmbH, Freie Architekten BDA, Frankfurt/ Main

PROJEKTSTATUS

Das Projekt wurde innerhalb des Da-Di-Werks inzwischen von der Projektentwicklung an den Fachbereich Hochbau übergeben. Die Architektenleistung wurde an die Christl + Bruchhäuser GmbH vergeben. Die Vergabeverfahren für die erforderlichen Fachplanungsbeteiligten befinden sich derzeit in der Vorbereitung.

PROJEKTÄNDERUNG

Kurz nach Abschluss der Projektentwicklungsphase wurde ersichtlich, dass die Projektaufgabe aufgrund von Abschreibungen in relevanter Höhe nochmals überarbeitet werden muss. Entgegen der bisherigen Annahme ist ein Abbruch der Gesamtanlage und ein damit einhergehender vollständiger Neubau des Schulkomplexes nicht mehr möglich. Die Untersuchung der Auswirkung dieser Änderungen auf die Projektziele erfolgt im Zuge der Lph 1 durch Christl + Bruchhäuser. Dieser Prozess ist im Juni 2019 gestartet.

PROJEKTAUSBLICK

Bis Anfang des nächsten Jahres wird die Grundlagenermittlung abgeschlossen und das Planungsteam vervollständigt sein. Ziel ist es, die Entwurfsplanung im ersten Quartal des Jahres 2021 fertigzustellen.

PROJEKTKOSTEN

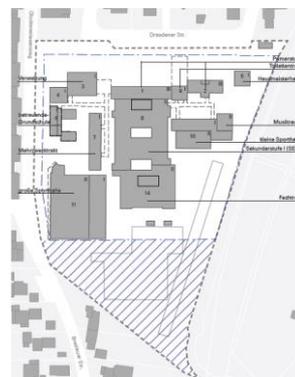
	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	5.500.000		5.500.000
KG 300	13.835.690		13.835.690
KG 400	12.628.110		12.628.110
KG 500	4.320.000		4.320.000
KG 600			
KG 700	10.103.140		10.103.140
Summe	46.386.940	0	46.386.940

KG 600*

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*



aktuelles Luftbild



aktueller Lageplan mit Gebäudebenennung

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-2-08 Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt, Grundhafte energetische Sanierung
Projektleitung	Dipl.-Ing. Florian Mieden
Architekt / in	Christl + Bruchhäuser GmbH, Freie Architekten BDA, Frankfurt/ Main

PROJEKTTERMINE

Start Lph 1	06/2019
Planungsbeginn	02/2020
Abschluss Lph 3	03/2021
Einreichung Bauantrag	05/2021
Baugenehmigung	vs. 12/2021
Baubeginn	vs. 2023
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	noch abschließend festzulegen

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-7-000 Außenanlagen, Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	Adler & Olesch, Mainz / Riehl Bauermann + Partner, Kassel

PROJEKTSTATUS

Im April 2019 wurde das Planungsbüro Riehl Bauermann + Partner mit den Leistungen der `Objektplanung Freianlagen` für den gesamten Freibereich des Max-Planck-Gymnasiums beauftragt. Der Bereich um den Neubau bleibt weiterhin im Auftrag des Büros Adler & Olesch und befindet sich in einem fortgeschrittenen Planungsstadium (Lph 6 - Vorbereitung der Bauvergabe). Für die sonstigen Flächen, außerhalb des Bereichs Neubau wurde die Planung in Lph 1 (Grundlagenermittlung) aufgenommen. Mit der Schulleitung wurde die Bildung einer schulinternen Projektgruppe vereinbart, um die Wünsche und Anregungen aus der Schule gebündelt mit den Planern zu kommunizieren (Beteiligungsverfahren in schlanker Form).



Ungenutzte Freifläche hinter N-Bau

PROJEKTÄNDERUNG

Es wurden keine Änderungen im Projekt vorgenommen. Von den neu hinzugekommenen Landschaftsarchitekten Riehl Bauermann + Partner wurde die Fortführung des von Adler & Olesch konzipierten Leitbilds der Spektrallinien bestätigt. Es ist somit kein Bruch in der Freiflächengestaltung zu erwarten. Zusätzlich wurde Riehl Bauermann + Partner ein Mitspracherecht bei der Ausführung der Freianlagen im Bereich Neubau eingeräumt.



Kanalsanierung Schulhof

PROJEKTAUSBLICK

Die Veröffentlichung der Ausschreibung für die Außenanlagen im Bereich Neubau wird für August 2019 erwartet. Ab Dezember 2019 kann mit den Arbeiten begonnen werden.

Der Vorentwurf für die sonstigen Freiflächen soll bis Ende Oktober 2019 vorliegen.



Alte Stadtmauer unter Asphaltdecke

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100	0	0	
KG 200	120.000	0	0
KG 300	0	0	0
KG 400	0	30.000	30.000
KG 500	752.000	1.950.000	1.950.000
KG 600		0	0
KG 700	262.000	375.000	375.000
Summe	1.134.000	2.355.000	2.355.000



Schulhof mit Neubau

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-7-000 Außenanlagen, Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	Adler & Olesch, Mainz / Riehl Bauermann + Partner, Kassel

KG 600*	0	0	0
---------	---	---	---

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINI

1. Bauabschnitt

Baubeginn Freianlagen bei Neubau BA 1	12/2019
Baufertigstellung (bei Neubau) BA 1	06/2020
Nutzungsaufnahme Freianlagen BA 1	07/2020



Versorgungsleitungen im Schulhof

2. Bauabschnitt

Abschluss Lph 2; Freianlagen BA 2	12/2019
Baubeginn; Freianlagen BA 2	10/2021
Fertigstellung; Freianlagen BA 2	08/2022

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-7-001/2 Sanierung A- und Z-Bau; Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Das Projekt befindet sich weiterhin in der Entwurfsphase (Lph3). Offene Fragen bzgl. Brandschutzkonzept und Gebäudebelüftung wurden geklärt. Die Entwurfsplanung wird in einem Teilbereich auf Grund einer Änderung der Vorgaben überarbeitet.

PROJEKTÄNDERUNG

Ende Juni 2019 wurde ein Projektänderungsantrag auf den Weg gebracht. Ursache ist der Wunsch der Schule, die derzeit in einem Bürogebäude in der Curtigasse untergebrachte Verwaltung in das eigentliche Schulgebäude zurück zu holen und damit näher mit dem Schulbetrieb zu verzahnen. Ab Anfang Juli 2019 wird der Einzug der Verwaltung ins 1.OG von A- und Z-Bau in der Entwurfsplanung berücksichtigt.

PROJEKTAUSBLICK

Im Teilbereich der Projektänderung erfolgt, voraussichtlich im Oktober 2019, zunächst die Vorplanung, nach deren Abschluss die Gesamt-Entwurfsplanung finalisiert und zur Freigabe vorgestellt werden kann. In den Sommerferien 2019 werden die vorbereitenden Maßnahmen fortgeführt, indem die Leitungsverbindung im Erdreich zwischen A- und Z-Bau hergestellt wird und die derzeit dort befindliche Baugrube bis zum Schulbeginn verfüllt wird.

PROJEKTKOSTEN

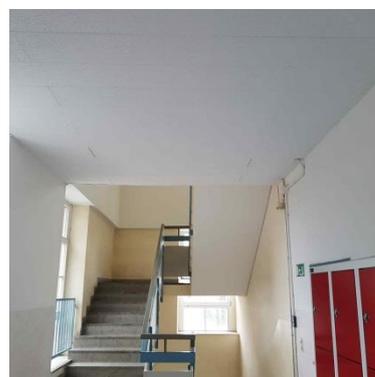
	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
Ausbau Dachgeschoss	2.200.000	2.200.000	2.200.000
KG 100	0	0	0
KG 200	0	0	0
KG 300	1.850.000	2.802.000	2.802.000
KG 400	860.000	1.535.000	1.535.000
KG 500	0	10.000	10.000
KG 600	0	0	0
KG 700	457.000	280.000	280.000
Summe	5.367.000	6.827.000	6.827.000

KG 600*	0	0	0
---------	---	---	---

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets



Flur A-Bau mit scheidrechtem Bogen



Treppenraum A-Bau



Provisorische Bekleidungen A-Bau

Projektstatusbericht

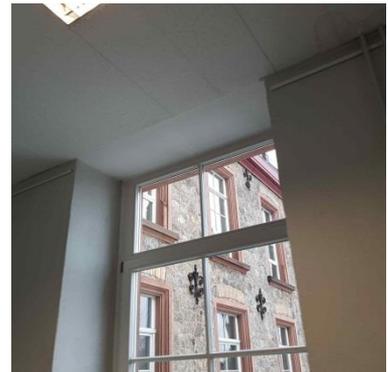


Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-7-001/2 Sanierung A- und Z-Bau; Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt

PROJEKTTERMINE

Abschluss Lph 3	10/2019
Einreichung Bauantrag	11/2019
Baubeginn	10/2020



Anschluss Oberlicht / Decke A-Bau

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-7-008 Neubau 10 Klassenräume, Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Der Rohbau wurde Ende Mai 2019 fertig gestellt. Bis Ende Juni 2019 wurde die Dachkonstruktion montiert und der Rohbau mit einem Richtfest eingeweiht. Seit 1. Juli 2019 befindet sich das Projekt in einem Baustillstand, weil das beauftragte Holzbauunternehmen nicht fristgerecht mit der Montage der Außenwände begonnen hat.

PROJEKTÄNDERUNG

Es haben sich seit Ende März 2019 keine baulichen Projektänderungen ergeben. Die Kostenprognose ist unverändert.

Geändert werden musste der Fertigstellungstermin von Januar auf Juni 2020. Die Bauverzögerung ergibt sich aus einer verspäteten Leistungsausführung des beauftragten Holzbauunternehmens und einer Korrektur des Bauzeitenplans durch das beauftragte Architekturbüro.

PROJEKTAUSBLICK

Die ab Anfang Juni 2019 vorgesehenen Holzbauarbeiten beginnen erst im September 2019. Die für Ende Juli 2019 vorgesehene Wind- und Regendichtigkeit verschiebt sich auf Ende Oktober 2019. Die für Ende August 2019 vorgesehene Demontage des Gerüsts erfolgt Mitte November 2019. Anschließend beginnen die Arbeiten an den Außenanlagen im Bereich des Neubaus. Von Anfang Juli bis Mitte September 2019 herrscht Baustillstand.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100	0	0	
KG 200	35.000	35.000	35.000
KG 300	3.200.000	4.000.000	4.000.000
KG 400	1.115.000	1.100.000	1.100.000
KG 500	0	0	0
KG 600		0	0
KG 700	1.200.000	1.750.000	1.750.000
Summe	5.550.000	6.885.000	6.885.000
KG 600*	0	168.000	168.000

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*



Rohbau 1.OG Anfang April 2019



Rohbau 2.OG Ende April 2019



Decke über 2.OG Mitte Mai 2019



Errichtung Giebelwände Ende Mai 2019

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	10-7-008 Neubau 10 Klassenräume, Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt
Projektleitung	Ralf Wittmann
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt

PROJEKTTERMINE

Fertigstellung regendichte Hülle

10/2019

Baufertigstellung

05/2020

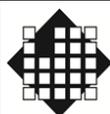
Nutzungsaufnahme

07/2020



Richtfest 27.06.2019

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

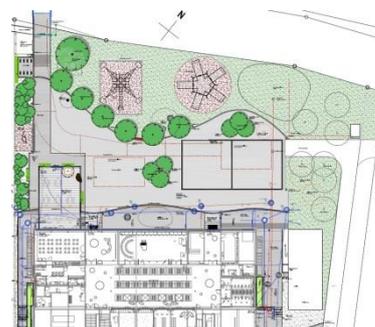
Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	13-1-000 - Außenanlage 2. Bauabschnitt - Modautalschule - Modautal
Projektleitung	Markus Grund
Architekt / in	Sonja Hottinger - Freie Garten- und Landschaftsarchitektin - Königsbach-Stein

PROJEKTSTATUS

Die Ausführungsplanung ist in Arbeit. Der Vorstellungstermin zum Abschluss der Ausführungsplanung findet Mitte Juli 2019 statt.

PROJEKTÄNDERUNG

Im Zuge der Ausschreibung als Freihändige Vergabe mit Interessenbekundungsverfahren hat sich keine Firma beworben. Die Ausschreibung muss wiederholt werden. Es ergeben sich daher Verschiebungen bei der Ausführungszeit.



Außenanlagenplan

PROJEKTAUSBLICK

Erneute Ausschreibung als mehrstufiges Verfahren Ende August 2019. Beginn der Ausführung der Garten- und Landschaftsbauarbeiten in den Osterferien 2020 (06.04.2020 - 18.05.2020).

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300			
KG 400			
KG 500	155.000	164.000	164.000
KG 600			
KG 700	45.000	40.000	40.000
Summe	200.000	204.000	204.000
KG 600*			

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*



Möblierungsvorschlag



Ansichtsausschnitt Bestandsaußenanlage 1.BA

PROJEKTTERMINE

Baubeginn Außenanlage	06.04.2020
Fertigstellung Außenanlage	18.05.2020

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

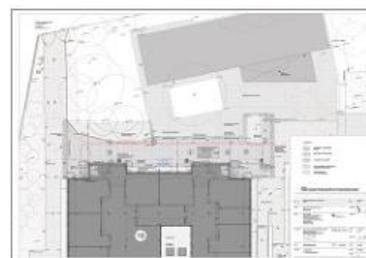
Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	15-2-000 Außenanlagen - Schule auf der Aue, Münster / 1. - 4. BA
Projektleitung	Dipl.-Ing. Barbara Herbert
Architekt / in	Büro Hink Landschaftsarchitektur GmbH, Schwaigern

PROJEKTSTATUS

Der 1. Bauabschnitt ist fertiggestellt und abgenommen.

PROJEKTÄNDERUNG

Mit dem Projektänderungsantrag Nr. 04 wurde am 10.05.2019 endgültig entschieden, dass keine Bodentrampoline verbaut werden sollen. Hier wird die Ausführungsplanung entsprechend angepasst.



Werkplanung_1.BA_08/2018

PROJEKTAUSBLICK

Die Werkplanung der restlichen Bauabschnitte ist in Bearbeitung.

PROJEKTKOSTEN

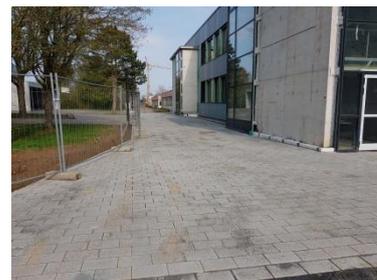
	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300			
KG 400			
KG 500	3.675.000	3.675.000	3.675.000
KG 600			
KG 700			
Summe	3.675.000	3.675.000	3.675.000

KG 600*

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINE

Planungsbeginn	11/2016
Abschluss Lph 3	06/2018
Baubeginn Außenanlage	1.BA 11/2018
Fertigstellung Außenanlage	1.BA 04/2019
Abschluss LPH 5_2.BA	2.BA 08/2019
Baubeginn Außenanlage	2.BA 05/2020
Fertigstellung Außenanlage	2.BA 07/2020



Fertigstellung_04/2019



Umplanung Bodentrampoline erforderlich

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02/2019
Objektnr. / Projekt	15-2-001; 002; 003 Grundhafte energetische Sanierung - Schule auf der Aue, Münster_1.-3.BA
Projektleitung	Dipl.-Ing. Barbara Herbert
Architekt / in	KKS Architekten GmbH, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Die mobi sku:l wurde im März 2019 aufgestellt und ist im April 2019 in Betrieb genommen worden.

Der 1. Bauabschnitt befindet sich in der Fertigstellung.

Die bauaufsichtliche Abnahme für den 1. Bauabschnitt wurde auf den 02.08.2019 festgelegt. Im 2. Bauabschnitt wurde die Schadstoffsanierung durchgeführt. Die Abbrucharbeiten sind in Bearbeitung. Die Schule räumt aktuell den 3. BA, damit mit den weiteren Arbeiten begonnen werden kann.



Nutzung der mobi sku:l April 2019

PROJEKTÄNDERUNG

Der 4. Bauabschnitt und der angemeldete Erweiterungsbedarf werden aktuell in der Projektentwicklung geprüft. In der Mittelanmeldung wurden hierfür 13-15 Mio. € angemeldet.

PROJEKTAUSBLICK

Der 3. Bauabschnitt wird im Juli 2019 mit der Schadstoffsanierung begonnen. Weiterhin werden Zug um Zug die LVs geprüft und die Ausschreibungen gestartet. Es gibt aufgrund von Kapazitätsengpässen Verzögerung bei den Veröffentlichungen. Dadurch werden Bauzeitverschiebungen erwartet.



Ausbau der Estrichflächen 2. BA

PROJEKTKOSTEN

Die folgenden Projektkosten beinhalten die Gesamtkosten für den 1.-3. BA. Im Budget abgebildet sind ebenso Kosten der Ersatzraummaßnahmen; die KG 200-700 des NaWi-Neubaus sowie die mobi sku:l-Anlage.



Fertigstellung der Lernlandschaften im 1.BA OG

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02/2019
Objektnr. / Projekt	15-2-001; 002; 003 Grundhafte energetische Sanierung - Schule auf der Aue, Münster_1.-3.BA
Projektleitung	Dipl.-Ing. Barbara Herbert
Architekt / in	KKS Architekten GmbH, Darmstadt

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	330.000	515.000	575.000
KG 300	11.260.000	13.000.000	13.000.000
KG 400	5.650.000	5.820.000	5.900.000
KG 500	0	0	0
KG 600	80.000	80.000	80.000
KG 700	5.600.000	6.500.000	6.500.000
Summe	22.920.000	25.915.000	26.055.000
	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
Ersatzraum- maßnahme	1.155.000	1.200.000	1.200.000
NaWi-Gebäude	2.950.000	2.950.000	2.950.000
mobi sku:l- Anlage und Container 2018	1.080.000	1.500.000	1.500.000
Summe	28.105.000	31.565.000	31.705.000
<i>KG 600*</i>	<i>1.250.000</i>	<i>1.517.000</i>	<i>1.517.000</i>



Lüftungstechnik

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINE

Planungsbeginn	10/2008
Einreichung Bauantrag	12/2014
Baugenehmigung	10/2015
Baubeginn	1. BA 06/2016
Fertigstellung regendichte Hülle	1. BA 11/2017
Abnahme Bauaufsicht	1. BA 06/2019
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	1.BA 07/2019
Baubeginn	2.BA 04/2019
Fertigstellung regendichte Hülle	2.BA 03/2020
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	2.BA 12/2020
Baubeginn	3.BA ca. 07/2019
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	3.BA ca. 12/2020

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Datum	02 / 2019
Projekt	16-2-023, Ober-Ramstadt, Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule, Erweiterung um 6 Klassenräume
Projektleitung	H. Fritz
Architekt / in	werk.um architekten GbR, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Für die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule in Ober-Ramstadt wurde ein 3-stöckiges Gebäude mit 6 Klassenräumen in Hybridbauweise erstellt. Der Rohbau des Erdgeschosses, das gleichzeitig als Hangsicherung dient, wurde vor Ort in Betonbauweise im November 2018 fertiggestellt. Ab dem 06.12.2018 wurde das Gebäude mittels mobilskulptur Elementen in Holzbauweise komplettiert. Das Gebäude wurde dem Nutzer in der 21 KW übergeben. Seit dem 27.05.2019 findet der Unterricht im Gebäude statt. Die Außenanlagen werden in den Sommerferien fertiggestellt.

PROJEKTÄNDERUNG

Nach Fertigstellung des Hybridgebäudes wurde vor den Sommerferien das durch die mobilskulptur ersetzte Gebäude 16-2-019 abgerissen. Durch die Abrissarbeiten bedingt, wurde der Ausbau der Außenanlagen unterbrochen und in die Sommerferien verschoben.

PROJEKTAUSBLICK

Es werden Mehrkosten erwartet, die aber noch nicht genauer beziffert werden können, da benachbarte Gebäude, die bislang nicht an die Brandmeldezentrale der Georg-Christoph-Lichtenbergschule angebunden waren, nun mittels Leerrohren angeschlossen werden.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100	0,00	0,00	0,00
KG 200	175.000	174.000	174.000
KG 300	1.300,000	1.300.000	1.300.000
KG 400	50.000	68.000	86.000
KG 500	425.000	330.000	330.000
KG 600*	0,00	0,00	0,00
KG 700	550.000	361.000	361.000
Summe	2.500.000		2.251.000

* *nachrichtlich Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINE

Planungsbeginn	03.02.2017
Abschluss Lph 3	11.06.2017
Einreichung Bauantrag	06.09.2017



Fertiggestelltes 3-stöckiges Hybridgebäude



Dachaufsicht (Grunddach) des Hybridgebäudes



Fertiggestellter Klassenraum mit noch verpackter Möblierung

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Baugenehmigung	12.06.2018
Baubeginn	08.2018
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	21. KW 2019
...	

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	18-1 Erweiterung Erich-Kästner-Schule in Holzmodulbauweise, Pfungstadt
Projektleitung	B.A. Larissa Jaeger
Architekt / in	. / .

PROJEKTSTATUS

Mit den ersten vorausgehenden Untersuchungen im Bezug auf das Grundstück kann zeitnah begonnen werden. Aktuell befindet sich das Verfahren für die Ermittlung eines Generalplaners in der Vorbereitung. Beim gewählten Verfahren handelt es sich um ein Vergabeverfahren mit Lösungsansätzen. Parallel dazu wird die Option untersucht, die Konzepte für die zukünftigen Holzmodulbauten aus 3D-Raumzellen innerhalb des Da-Di-Werks zu entwickeln.

PROJEKTÄNDERUNG

. / .

PROJEKTAUSBLICK

. / .

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	450.000		
KG 300	5.034.000		
KG 400	4.940.000		
KG 500	2.925.000		
KG 600			
KG 700	2.651.000		
Summe	16.000.000	0	0

KG 600*

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

Bei den Projektkosten handelt es sich um das aktuell angemeldete Budget aus dem Wirtschaftsplan 2019.

PROJEKTTERMINE

Vorbereitung Vergabeverfahren	05 / 2019
Vsl. Fertigstellung Neubau	2023 / 2024

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	18-1-003 Pfungstadt, Erich-Kästner-Schule, Bau einer Mensa und einstöckigem Betreuungsgebäude
Projektleitung	Heidrun Fritz
Architekt / in	werk.um architekten GbR, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Für die Erich Kästner-Schule in Pfungstadt soll eine Mensa mit Betreuungsräumen errichtet werden, da die Schule in den "Pakt für den Ganzttag" geht. Die Leistungsphase 3 des Projektes wurde präsentiert und abgeschlossen. Der Bauantrag befindet sich im Moment in Vorbereitung und wird in Kürze gestellt.

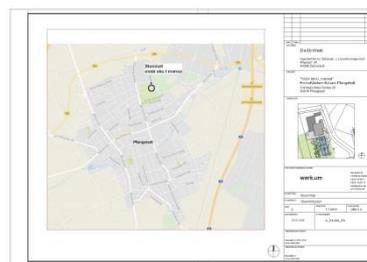
PROJEKTÄNDERUNG

Der Zeitpunkt der Gebäudefertigstellung wurde im Juni 2019 aus Kapazitätsgründen des Herstellers von Ende Osterferien 2020 auf Sommerferien 2020 verschoben.

Auf Grund der techn. Gebäudeausstattung, die auf den gesetzlichen Anforderungen basieren, wird es für die Kostengruppen 300 und 400 zu Kostensteigerungen kommen, die im Moment noch nicht genau beziffert sind. Zur techn. Gebäudeausstattung, die zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe noch nicht klar definiert war, gehören unter anderem zwei zentrale Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung, die sich auf dem Dach der Mensa befinden und für die Be- und Entlüftung des Speisebereiches sowie des Küchenbereiches zuständig sind. Als außenliegende Verschattung soll eine automatisch gesteuerte Sonnenschutzanlage in Form von Raffstores eingebaut werden. Die LED-Beleuchtung im Gebäude soll über KNX-Schalter und in allgemeinen, hochfrequentierten Bereichen mittels Präsenzmeldern geschaltet werden. Die Leuchten werden mittels eines BUS-Systems an einen Überwachungskontroller angeschlossen. Die techn. Anbindung des Gebäudes erfolgt nicht an bestehende Anlagen, sondern wird komplett autark aufgebaut, da im Moment davon ausgegangen wird, dass das Hauptgebäude der Erich-Kästner-Schule wahrscheinlich einer Komplettanierung mit Umbau/Zubau unterzogen wird.

PROJEKTAUSBLICK

Im Moment ist geplant, das Gebäude nach den Sommerferien 2020 der Schule zur Nutzung zu übergeben.



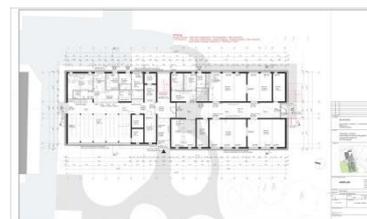
Übersichtsplan



Außenanlageplan



Lageplan



Grundriss EG

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	18-1-003 Pfungstadt, Erich-Kästner-Schule, Bau einer Mensa und einstöckigem Betreuungsgebäude
Projektleitung	Heidrun Fritz
Architekt / in	werk.um architekten GbR, Darmstadt

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100	0.00	0	0
KG 200	18.000	18.000	18.000
KG 300	1.810.000	1.878.100	1.878.100
KG 400	620.000	902.000	902.000
KG 500	196.000	85.000	85.000
KG 600	0.00	0	0
KG 700	486.000	95.000	95.000
Summe	3.130.000	2.978.100	2.978.100

KG 600*

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

** zu erwartende Nachtragskosten der KG 300/400 konnten noch nicht beziffert werden

PROJEKTTERMINI

Planungsbeginn	05/2017
Projektverschiebung	06/2019
Baubeginn	03/2020
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	08/2020

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	19-5-005 / Reinheim, Dr.-Kurt-Schumacher-Schule, Umbau Verwaltung
Projektleitung	Tanja Wiebel
Architekt / in	Ingenieurbüro Krebs & Kiefer, Darmstadt

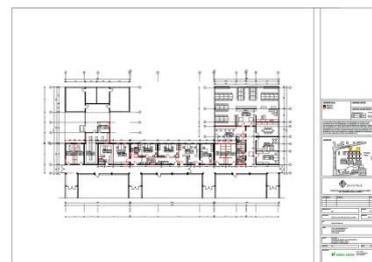
PROJEKTSTATUS

Die Umgestaltung des Grundrisses ist weitgehend abgeschlossen. Der Bürobereich ist deutlich vergrößert, ebenso das Lehrerzimmer und die angrenzenden Räume. Die vorgesehenen Flächen nach den Leitlinien können so nahezu erreicht werden.

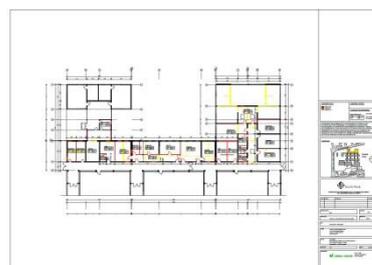
In Absprache mit der Schulleitung wird aktuell die Nutzbarkeit der Räume bis ins Detail besprochen, um so wenig ungenutzte Fläche wie möglich zu erhalten. Dennoch ist davon auszugehen, dass für einige gewünschte Büros (Betreuung, Unterrichtsbegleitung) keine Fläche zur Verfügung gestellt werden kann.

Das Büro Krebs und Kiefer untersucht aktuell die Ausweichmöglichkeiten für die Bauzeit. Während für das Lehrerzimmer temporär die Aula genutzt werden kann, werden für die Büroflächen der Verwaltung Container notwendig werden.

Aktuell werden die statischen Veränderungen geprüft und die haustechnischen Gewerke in die Planung eingebunden.



Grundrissplan Verwaltung möbliert



Grundriss alt/neu

PROJEKTÄNDERUNG

Die Dachflächen müssen erneuert werden, hierfür werden Födergelder beantragt. Unklar ist aktuell ob der Gebäudeteil der Sonderpädagogik sinnvoll aus den Umbau- und Planungsmaßnahmen ausgeschlossen werden kann.

PROJEKTAUSBLICK

Der aktuelle Grundriss ist mit dem Nutzer abgesprochen. Die Einarbeitung der technischen Gewerke und die Ausarbeitung der Planung wird noch einige Wochen dauern, so dass mit einem Abschluss der Lph 3 erst ab August 2019 gerechnet wird.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300	500.000	500.000	500.000
KG 400	250.000	300.000	300.000
KG 500	50.000	50.000	50.000
KG 600			
KG 700	300.000	350.000	350.000
Summe	1.100.000	1.200.000	1.200.000

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	19-5-005 / Reinheim, Dr.-Kurt-Schumacher-Schule, Umbau Verwaltung
Projektleitung	Tanja Wiebel
Architekt / in	Ingenieurbüro Krebs & Kiefer, Darmstadt

KG 600*

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

PROJEKTTERMINI

Abschluss Lph 2	ist erfolgt
Abschluss Lph 3	Mitte September 2019
Baubeginn	2. Quartal 2020

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	21-02-011 Eichwaldschule, Schaafheim, Errichten einer mobi sku:l für die Sekundarstufe I
Projektleitung	Dipl.-Ing. Florian Mieden
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt/ Fa. Baumgarten GmbH, Ebersburg-Weyhers

PROJEKTSTATUS

Derzeit werden die Fundamente für das mobisku:l-Gebäude ausgeführt. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Anfang August 2019 abgeschlossen sein. Parallel hierzu wird die Werk- und Montageplanung in den letzten Zügen finalisiert.

PROJEKTÄNDERUNG

./.

PROJEKTAUSBLICK

Etwas verspätet startet Mitte August 2019 die Aufstellung der mobi-sku:l-Anlage. Die Verzögerungen rühren von baukonjunkturell bedingten Lieferengpässen einzelner Komponenten.

Das Leistungsverzeichnis `Außenanlagen` für das Herrichten der angrenzenden Flächen steht kurz vor Abschluss der Prüfung. Der Veröffentlichungstermin ist noch abschließend mit der ZAVS abzustimmen.

Das Bauwerk wird voraussichtlich zum Ende des Jahres 2019 an die Schule übergeben werden können.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	40.000	10.000	10.000
KG 300	3.370.000	3.900.000	3.900.000
KG 400	1.650.000	1.650.000	1.650.000
KG 500	180.000	500.000	500.000
KG 600			
KG 700	760.000	760.000	760.000
Summe	6.000.000	6.820.000	6.820.000

KG 600*		150.000	200.000
---------	--	---------	---------

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets



Blick auf die Baufläche nach Südosten



Fundamente



Blick nach Osten auf die Fundamentierung



Fundamente Achse D/ Achse 20n

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	21-02-011 Eichwaldschule, Schaafheim, Errichten einer mobi sku:l für die Sekundarstufe I
Projektleitung	Dipl.-Ing. Florian Mieden
Architekt / in	werk.um architekten, Darmstadt/ Fa. Baumgarten GmbH, Ebersburg-Weyhers

PROJEKTTERMINE

Abschluss Lph 3	09/2018
Einreichung Bauantrag	11/2018
Baugenehmigung	vs! 07/2019
Baubeginn	11/2018
Abnahme Bauaufsicht	12/2019
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	12/2019

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	22-1 Neubau Tannenbergsschule, Seeheim
Projektleitung	B.A. Larissa Jaeger
Architekt / in	. / .

PROJEKTSTATUS

Derzeit wird ein Vergabeverfahren für die Ermittlung eines Generalplaners durch den Eigenbetrieb Da-Di-Werk gemeinsam mit dem Büro Stadt.bau.plan vorbereitet. Es wird beabsichtigt die Vergabe der Planungsleistung an einen Generalplaner noch in diesem Jahr durchzuführen. Für die erforderlichen Fachplanerleistungen finden parallel zum o.g. Verfahren, weitere Verfahren statt.



Bestandsgebäude der Tannenbergsschule

PROJEKTÄNDERUNG

./.

PROJEKTAUSBLICK

./.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	1.800.000		
KG 300	11.055.000		
KG 400	3.685.000		
KG 500	2.000.000		
KG 600			
KG 700	5.562.000		
Summe	24.102.000	0	0
KG 600*			

* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

Das Budget bildet den ermittelten Kostenrahmen für die Gesamtkosten eines Neubaus ab. Durch den aktuellen Projektstatus sind für das Projekt noch keine Prognosen vorhanden.

PROJEKTTERMINE

Beginn / Vorbereitung VgV-Verfahren	04/2019
Vergabe Planerleistungen	12/2019
Vsl. Planungsbeginn	01/2020
Vsl. Fertigstellung Neubau	08/2022



Bestandsgebäude



Außenanlage



Blockhaus

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	22-3-005 / Schuldorf Bergstraße, Umbau Gebäude 5 zur Mensa, Seeheim-Jugenheim
Projektleitung	Tanja Wiebel
Architekt / in	Architekturbüro Witzel, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Das Gebäude 5 wird zu einer Ausgabemensa mit 120 Plätzen umgebaut und der benachbarte Kiosk integriert. Die Küchentechnik ist für ca. 400 Essen in mehreren Schichten ausgelegt. Die bestehende Lehrküche in Gebäude 5 wird in Raum 1 der Dahrsbergschule umziehen. Die damit zusammenhängenden Arbeiten werden bis Ende des laufenden Jahres beendet sein. Der Entwurf ist abgeschlossen und abgestimmt und die Unterlagen für den Bauantrag werden aktuell zusammengestellt.



Grundriss Entwurf Gebäude 5 Mensa

PROJEKTÄNDERUNG

Zur vorigen Planung gab es nur geringfügige räumliche Änderungen. Erste Materialauswahlen wurden getroffen. Es wurde ein Konzept für die Anlage des Aussenraums erstellt. Der Speiseraum wird mit Sonnenschutz in Form von Jalousien ausgestattet sein. Die haustechnischen Anlagen, insbesondere die Lüftungsanlage ist aufgrund der Essensanzahl größer und aufwendiger als ursprünglich geplant. Desweiteren muss die Anbindung an die Brandmeldeanlage und die Stromversorgung noch final geklärt werden.



Deckenspiegel mit eingearbeiteten Akustikelementen

PROJEKTAUSBLICK

Der Bauantrag soll laut Terminplan bis Ende August 2019 gestellt werden. Daran anschließend wird mit den Ausschreibungen für die ersten Gewerke des Abbruchs, der Außenhülle und des Daches begonnen.



Schnitt Mensa und Küchenbereich

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300	800.000	600.000	650.000
KG 400	450.000	300.000	600.000
KG 500	30.000	75.000	35.000
KG 600	15.000	15.000	35.000
KG 700	205.000	350.000	500.000
Summe	1.500.000	1.340.000	1.820.000



Ideenskizzen Freianlagen

KG 600*

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	22-3-005 / Schuldorf Bergstraße, Umbau Gebäude 5 zur Mensa, Seeheim-Jugenheim
Projektleitung	Tanja Wiebel
Architekt / in	Architekturbüro Witzel, Darmstadt

PROJEKTTERMINE

Abschluss Lph 3	Mitte August 2019
Einreichung Bauantrag	Ende August 2019
Baubeginn	Februar 2020

Projektstatusbericht



Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	2 / 2019
Objektnr. / Projekt	23-03-007 Erweiterung des Gebäudes 007, Schloss-Schule-Gräfenhausen
Projektleitung	Dipl.-Ing. Michel Dabit
Architekt / in	Braun + Resler, Erzhausen

PROJEKTSTATUS

Die im April vorgestellten Änderungen wurden vonseiten des Kollegiums befürwortet, sodass die Entwurfsplanung der Objekt- und Fachplaner für die Erweiterung aktuell in eine Genehmigungsplanung überführt werden.

PROJEKTÄNDERUNG

Seit geraumer Zeit beschäftigt sich eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe des Da-Di-Werks mit den aktuellen klimatischen Veränderungen. Da man vorerst von einer geregelten Kühlung im Sommer absehen möchte, werden bauliche Maßnahmen untersucht, wie z.B. Verschattungsmöglichkeiten, vorgehängte Fassaden etc.

Vonseiten der Arbeitsgruppe, kam die Anfrage, ob man das Treppenhaus des Gebäudes 007 der Schlossschule mit einer vorgesetzten und begrünten Stahlkonstruktion experimentell verschatten könnte. Die Option wird durch den zuständigen Objektplaner aktuell geprüft.

PROJEKTAUSBLICK

Die Einreichung des Bauantrages wird für August forciert, sodass im Anschluss umgehend mit der Ausführungsplanung begonnen werden kann. Die Arbeiten am Treppenhaus (zweiter Rettungsweg) sollen vorab bereits in den Herbstferien 2019 durchgeführt werden.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200			
KG 300	700.000	855.000	855.000
KG 400	190.000	210.000	210.000
KG 500	50.000	50.000	50.000
KG 600			
KG 700	290.000	425.000	425.000
Summe	1.230.000	1.540.000	1.540.000
KG 600*	70.000	85.000	85.000

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets



Ansicht Gebäude 007



Impression Pausenhof



Impression Pausenhof



Bestandsfassade im Mensabereich

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

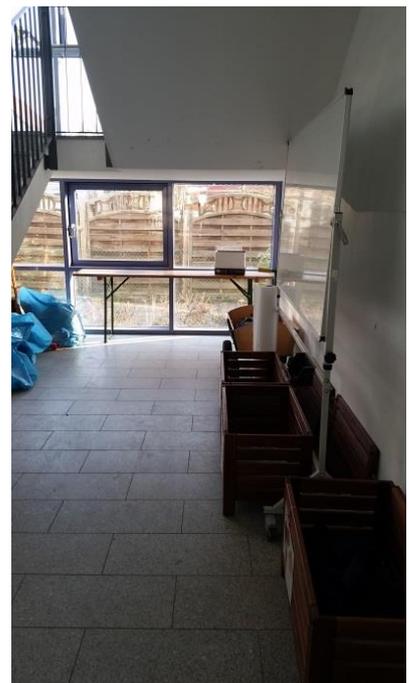
Quartal / Jahr	2 / 2019
Objektnr. / Projekt	23-03-007 Erweiterung des Gebäudes 007, Schloss-Schule-Gräfenhausen
Projektleitung	Dipl.-Ing. Michel Dabit
Architekt / in	Braun + Resler, Erzhausen

PROJEKTTERMINE

Einreichung Bauantrag	08/2019
Baugenehmigung	11/2019
Baubeginn	05/2020
Techn. Inbetriebnahme	05/2021
Abnahme Bauaufsicht	06/2021
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	07/2021



Bestandsfassade im Mensabereich



Garderobenbereich



Garderobenbereich

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	23-X Neubau Grundschule in Holzmodulbauweise, Weiterstadt
Projektleitung	Dipl.-Ing. Christina Hahn / B.A. Larissa Jaeger
Architekt / in	. / .

PROJEKTSTATUS

Um für die Entwicklung der Grundschülerzahlen ausreichend Kapazitäten zu schaffen, werden Neubauten bzw. Erweiterungen für Grundschulen an verschiedenen Standorten geplant.

Die Errichtung der Grundschulen an den Standorten erfolgt in Holzmodulbauweise. Die Umsetzung erfolgt in Form von 3D-Raumzellen, welche bis zu 90% in einer Produktionshalle vorgefertigt, nach dem Baukastenprinzip direkt vor Ort zusammengesetzt und montiert werden.

Der Entwurf und die Koordination erfolgen durch einen Generalplaner (GP). Es wird angestrebt, die Schulen baugleich jedoch an den Standort angepasst, umzusetzen und auszuführen. Es wird geplant, dass eine Erweiterung der Gebäude in Bezug der Zügigkeit der Jahrgangsbereiche auch noch nach der Fertigstellung möglich ist. Die Abwicklung der Baumaßnahmen erfolgt jeweils durch einen Generalunternehmer (GU). Die Entscheidung für die Errichtung in Holzmodulbauweise wurde am 24.01.2019 durch einen Beschluss in der Ergebnisniederschrift über die Sitzung der Betriebskommission festgehalten.

Für das Projekt Neubau einer Grundschule in Weiterstadt wurde die „Phase Null“ gestartet. In Zusammenarbeit mit einem externen Schulbauberatungsteam und unter Beteiligung der umgebenden Schulen, Kommunen und des Schulträgers wurde im Juli 2018 der Partizipationsprozess begonnen. Aktuell steht noch nicht fest auf welchem Grundstück die Schule gebaut wird. Die endgültigen Ergebnisse u.a. zum Raumprogramm werden noch im August 2019 erwartet.

PROJEKTÄNDERUNG

./.

PROJEKTAUSBLICK

Für die Entstehung der Grundschulen wurde innerhalb des Da-Di-Werks ein Ablaufplan erarbeitet. Aktuell befindet sich das Verfahren für die Ermittlung eines Generalplaners in der Vorbereitung. Beim gewählten Verfahren handelt es sich um ein Vergabeverfahren mit Lösungsansätzen. Parallel dazu wird die Option untersucht, die Konzepte für die zukünftigen Holzmodulbauten aus 3D-Raumzellen innerhalb des Da-Di-Werks zu entwickeln.



Luftaufnahme - Grundschule, Weiterstadt



Beispiel Holzmodulbauweise - Quelle:
<https://www.erne.net/de/referenzen/reference-detail/reference-gymnasium-nord>

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	02 / 2019
Objektnr. / Projekt	23-X Neubau Grundschule in Holzmodulbauweise, Weiterstadt
Projektleitung	Dipl.-Ing. Christina Hahn / B.A. Larissa Jaeger
Architekt / in	. / .

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
	4.000.000		
KG 100			
KG 200			2.500.000
KG 300			10.400.000
KG 400			5.750.000
KG 500			1.250.000
KG 600			
KG 700			2.100.000
Summe	4.000.000	0	22.000.000

KG 600*

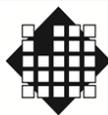
* *nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets*

Bei den Projektkosten handelt es sich um das aktuell angemeldete Budget aus dem Wirtschaftsplan 2019.

PROJEKTTERMINE

Vorbereitung Vergabeverfahren Generalplaner	05 / 2019
Vsl. Fertigstellung Grundschule Weiterstadt	2023 / 2024

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	2 / 2019 - Projektabschlussbericht
Objektnr. / Projekt	23-5 Grundhafte und energetische Sanierung, Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt
Projektleitung	Dipl.-Ing. Michel Dabit
Architekt / in	SHP Architekten, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Das sanierte Hauptgebäude der ADS wurde im August 2018 vom Nutzer in Betrieb genommen. Nach wie vor bestehen bauliche Mängel, die abgestellt werden müssen. Die Leistungsbereitschaft der ausführenden Firmen ist mangelhaft.



Haupteingang

PROJEKTÄNDERUNG

Das Projekt wurde an die Bauunterhaltung übergeben. Die Mängelbeseitigung muss im laufenden Betrieb weiterhin erfolgen.



Impression Schulhof

PROJEKTAUSBLICK

Da sich der Standort für die neue Grundschule auf dem Areal der ADS noch in Klärung befindet, wurde die Ausführung des zweiten Bauabschnitt der Außenanlagen vorerst ausgesetzt .

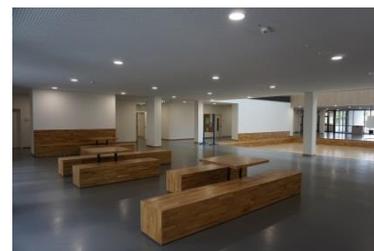


Impression Schulhof

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
KG 100			
KG 200	1.910.000	2.107.000	2.107.000
KG 300	13.990.000	13.300.000	13.300.000
KG 400	5.700.000	5.600.000	5.600.000
KG 500	3.010.000	3.500.000	3.500.000
KG 600			
KG 700	6.850.000	6.895.000	6.895.000
Summe	31.460.000	31.402.000	31.402.000
KG 600*	40.000	105.000	105.000

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets

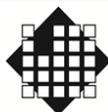


Impression Pausenhalle

PROJEKTTERMINE

Planungsbeginn	2009
Baugenehmigung	12/2014
Baubeginn	01/2016
Fertigstellung regendichte Hülle	02/2017
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	07/2018
Fertigstellung Außenanlagen 1.BA	12/2018
Baubeginn Außenanlagen 2.BA	01/2020

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	2 / 2019
Objektnr. / Projekt	23-6-003 Sanierung Bestandspavillon Hessenwaldschule, Weiterstadt
Projektleitung	Dipl.-Ing. Michel Dabit
Architekt / in	Architekturbüro Witzel, Darmstadt

PROJEKTSTATUS

Die Entwurfsplanung der Objekt- und Fachplaner für die Sanierung des Pavillons werden aktuell in eine Genehmigungsplanung überführt, sodass zeitnah der Bauantrag eingereicht werden kann.

Parallel erfolgt die Planung und Umsetzung der Interimsmaßnahme. Nach Abstimmung mit der Betriebs- und Schulleitung sollen 22 Container auf den Parkplatz neben der Turnhalle gestellt werden, sodass die Unterrichtsräume für Kunst, Werken und Hauswirtschaft aus dem alten Hauptgebäude ausgelagert werden können.

PROJEKTÄNDERUNG

Um den Wegfall der Parkflächen durch die Interimsmaßnahme zu kompensieren, sollen die angrenzenden Grünflächen geschottert werden.

PROJEKTAUSBLICK

Die Einreichung des Bauantrages für die Sanierung des Pavillons wird für August forciert, sodass im Anschluss umgehend mit der Ausführungsplanung begonnen werden kann.

Die Inbetriebnahme der Containeranlage soll indes bis Oktober erfolgt sein.

PROJEKTKOSTEN

	Budget (€)	Prognose(€) alt	Prognose (€) neu
temp. Container-Anlage			400.000
KG 100			
KG 200	2.000	45.000	2.000
KG 300	1.308.000	815.000	1.319.000
KG 400	590.000	460.000	590.000
KG 500			
KG 600			
KG 700	300.000	286.000	300.000
Summe	2.200.000	1.606.000	2.611.000
KG 600*	150.000	194.000	294.000

* nachrichtlich Kosten FB Schulservice, nicht Bestandteil des Budgets



Außenansicht Pavillon



Außenansicht Pavillon



Impression Pavillon

Projektstatusbericht



Da-Di-Werk

Revisionsnummer 07

Quartal / Jahr	2 / 2019
Objektnr. / Projekt	23-6-003 Sanierung Bestandspavillon Hessenwaldschule, Weiterstadt
Projektleitung	Dipl.-Ing. Michel Dabit
Architekt / in	Architekturbüro Witzel, Darmstadt

PROJEKTTERMINE

Einreichung Bauantrag	08/2019
Baugenehmigung	11/2019
Baubeginn	04/2020
Techn. Inbetriebnahme	04/2021
Abnahme Bauaufsicht	05/2021
Fertigstellung / Übergabe Nutzer	06/2021



Standfläche temp. Containeranlage



Standfläche temp. Containeranlage



Standfläche temp. Containeranlage